

Ueses Jodellied

Text und Musik von Andres Gerber

Duett

Tonart nach Belieben

mf



Es Jo---del-lied das het zum Zyl e Bot---schaft z' ü--ber---
Und wär das Lied de sing--e wett dä muess die Botschaft
Wär ds Lied ou singt, ob gross ob chly, der Fun---ke dä muess

mf



bringe, und dä wo's schribt, dä tuet ou viel der----für,
gschpüre. Ersch wenn är's säl-----ber ou so gseht, chunnt d'Fröid
springe uf die wo's lo-----se s'muess so sy, das isch

Bedächtig mf



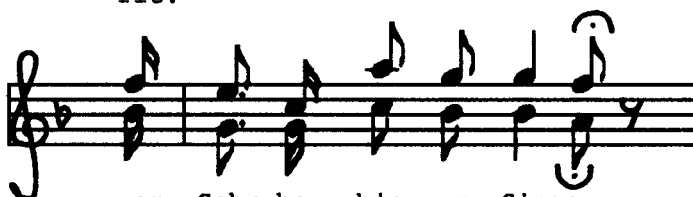
dass's ihm cha glinge. Er nimmt die Bot-schaft i sy Hand
ersch rich---tig vü--re. Die Gschicht vo däm wo ds Lied här chunnt
ja ds Zyl vom Sin-ge. Die Bot-----schaft i däm Jo-----del-lied

acc. f



und laht se über--springe, uf ds Note--blatt, wo würkt als Band,
leit är uf sini Zun--ge, er---läbt das Lied zu je-----der Stund,
er---reicht so vieli Mönsche. Drum wird der Kom---po-nischt nid müed,

rit.



vom Schrybe bis zum Singe.
als hätt är's no nie gsunge.
will är sich das tuet wünsche.

Jodel auf Rückseite

Jodel 8^{va}

Langsamer Bergruf

Schneller

The first part of the score consists of two staves. The top staff is a melody in 4/4 time, starting with a *f* dynamic and a crescendo hairpin, followed by a *mf* dynamic and another crescendo hairpin. The tempo then changes to 'Schneller' (3/4 time), marked with a *f* dynamic and a decrescendo hairpin. The bottom staff is an accompaniment in 4/4 time, marked with *mf* and *p* dynamics.

1 + 2. Strophe

The second part of the score is a single staff for the melody. It is marked with *f* and 'rit.....' (ritardando). It features a crescendo hairpin and ends with a fermata over a half note.

3. Strophe

The third part of the score is a single staff for the melody. It is marked with *f* and 'rit.....' (ritardando). It features a crescendo hairpin and ends with a fermata over a half note.

Eigentum des Komponisten - Alle Rechte vorbehalten

Rüfenacht, im August 1993